

Ref./ FD                      Büro des Landrates  
Sachbearbeiter/in:        Herr Witthohn  
Aktenzeichen:              FD 91 - 11.40 Haushalt  
Vorlage Nr.:                2024/FD91/464  
Datum:                        08.11.2024

## **Mitteilungsvorlage**

**- öffentlich -**

Teilergebnishaushalt 2025 des Fachdienstes 91 (Büro des Landrats)

### **Beratungsfolge:**

<b>Gremium</b>	<b>am</b>
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Digitalisierung	20.11.2024

### **Mitteilungstext:**

Die Mitteilung zum Teilergebnishaushalt des Fachdienstes 91 wird zur Kenntnis genommen.

### **Sachverhalt:**

Zum Teilergebnishaushalt des Fachdienstes 91 – Büro des Landrats gehören folgende Produkte:

- 1.1110.9011                      Strategie und Projekte
- 1.1110.9001                      Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- 1.1110.9100                      Landrat
- 1.1110.9110                      Dezernatsleitung 1
- 1.1110.9111                      Unterstützung Verwaltungsleitung
- 1.1110.9111.911108              Modellregion Ernährungswende
- 1.1110.9113                      Organe
- 1.1110.9120                      Dezernatsleitung 2
- 1.1110.9130                      Dezernatsleitung 3
- 1.1110.9191                      IT-Dienste
- 1.1210.9119                      Zentrale Statistik
- 1.1210.9115                      Wahlen
- 1.5710.9118                      Wirtschafts- und EU-Förderung
- 1.5710.9180                      Leader 2023-2027

Das Produkt „Modellregion Ernährungswende“ ist neu für die Zeit der geförderten Umsetzung hinzugekommen. Die beiden letztgenannten Produkte 1.5710.9118, Wirtschafts-EU-Förderung, und 1.5710.9180, LEADER 2023-2027, sind als wesentliche Produkte im Haushalt dargestellt.

Konsumtiver Haushalt:

Der Teilhaushalt für den Fachdienst 91 – Büro des Landrats verändert sich in 2025 nach derzeitiger Planung gegenüber dem Vorjahr wie folgt:

	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Differenz
Erträge (EUR)	- 359.873	- 524.958	- 165.085 (Ziffer 12)
Ordentliche Aufwendungen (EUR)	5.688.819	6.683.247	994.428 (Ziffer 20)
Ergebnis (EUR)	5.328.946	6.158.289	829.343 (Ziffer 21)

Die Differenz erklärt sich im Wesentlichen aus der geplanten Maßnahme, den gesamten Bereich der IT künftig an den Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO) auszulagern.

Ziffer 02 – Zuwendungen und Umlagen

Die höheren Zuwendungen und Umlagen, 63.300 EUR, resultieren aus Fördermitteleinnahmen für das Projekt Modellregion Ernährungswende.

Ziffer 07 – Kostenerstattungen und -umlagen

Die höhere Kostenerstattung erhält der Landkreis Wesermarsch als verantwortlicher Landkreis für die Umsetzung der Bundestagswahl 2025 für den Wahlkreis Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg (Land) im Vergleich zur EU-Wahl 2024.

Ziffer 13 – Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen können sich bei einer Abordnung des Personals der IT noch einmal reduzieren, bislang sind die Kosten im Ansatz 2025 noch enthalten. Hinzu kommt eine geförderte halbe Stelle für die Umsetzung des Projekts Modellregion Ernährungswende. Daneben sind Tarifsteigerungen und Änderungen in den Erfahrungsstufen eingepreist.

Ziffer 15 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die nahezu Verdopplung dieses Ansatzes von 853.600 auf 1.679.700 EUR erklärt sich insbesondere durch die geplante Beauftragung des Zweckverbands Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO) für die IT-Dienstleistungen.

Ziffer 18 – Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen erhöhen sich um 81.200 EUR. Diese Summe erklärt sich insbesondere einerseits durch eine Änderung der Zuordnung der Zuständigkeit für die jährliche Zahlung an den Stiftungsverband Bezirksverband Oldenburg (BvO), die zuvor anteilig durch FD 91 und FD 32 gezahlt wurde und nunmehr in Gänze bei FD 91 veranschlagt wurde (+37.700 EUR). Andererseits verändern sich einzelne Zuschüsse für die Gesellschaften, beispielsweise durch Unterstützung der in Umsetzung befindlichen und anteilig von Zuwendungen Dritter unterstützten Projekte des INP in Nordenham. Entfallen ist im Vergleich zum Vorjahr der einmalige Vorbehaltszuschuss an die Gedenkstätte Wehnen (- 5.000 EUR).

Ziffer 19 – sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen steigen um 158.300 EUR. Hauptursächlich hierfür ist die Kostenerstattung für die Bundestagswahl 2025 an die Städte und Gemeinden (+

110.000 EUR). Enthalten sind jedoch auch neue Positionen wie Kosten für das geförderte Projekt Modellregion Ernährungswende (+ 27.300 EUR) und die Durchführung eines Neujahrsempfangs des Landkreises (+ 10.000 EUR) sowie die Verstetigung einiger Kosten wie das Streaming der Kreistagssitzungen (+ 4.000 EUR) und der Intranetplattform für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Just Social (+ 20.000 EUR). Künftig entfällt dafür der jährliche Zuschuss an das Regionalforum Unterweser (-22.000 EUR).

#### Investiver Haushalt:

Neben dem bereits seit einigen Jahren laufenden Breitbandausbau für die unterversorgten Adressen wurden in diesem Jahr 500.000 EUR investive Einnahmen und Ausgaben für Breitband eingeplant. Hierbei handelt es sich um einen geplanten Lückenschluss der noch nicht mit Glasfaseranschluss versorgten Adressen in der Stadt Brake. Die Ausgaben werden vom Landkreis Wesermarsch vorfinanziert und aus Fördermitteln des Bundes und Eigenmitteln der Stadt Brake erstattet.

#### Freiwillige Leistungen:

Neben den aus den Vorjahren bekannten freiwilligen Leistungen sind folgende Positionen hinzugekommen bzw. weggefallen:

- + 9.000 EUR Inwertsetzung der Marke „Das Oldenburger Land“ (2025 und 2028 je 1.500 EUR, 2026/27 je 3.000 EUR)
- - 22.000 EUR Regionalforum Unterweser (gekündigt zum 31.12.2024)

#### **Anlage/n:**

Teilhaushalt Fachdienst 91

gez. Witthohn

-----  
Unterschrift